

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Nr 250.

Dienstag, den 7. September.

1847.

Wegen einer Reparatur ist das Stadtbad des Jacobshospitals bis auf weitere Bekanntmachung geschlossen.

Leipzig, den 6. September 1847.

Die Deputation zum Jacobshospital.

Die Feier des Verfassungsfestes in der Armenschule.

Das Constitutionsfest am 4. September dieses Jahres wurde auch in der Armenschule in angemessener Weise gefeiert, wozu von E. Edlen und Hochweisen Rathe unserer Stadt besondere Veranlassung gegeben wurde. Es hatte nämlich Derselbe beschlossen, sämmtlichen Zöglingen dieser Schule an genanntem Tage eine Freude zu bereiten, und es geschah dies in der Weise, daß jedes Kind mit zwei besonders zu diesem Zwecke gebackenen Mandelbretzeln beschenkt wurde. Nicht sowohl die Größe des Geschenkes, — und dasselbe war ein sehr ansehnliches, wenn man überlegt, daß weit über 1500 Kinder diese Schule besuchen, — als vielmehr die freudige Stimmung, in welche diese vielen Kinder durch dasselbe versetzt wurden, ist es, was demselben seinen hohen Werth sichert und das Interesse aller Derer erwecken muß, welche an unserer Armenschule aufrichtigen und thätigen Antheil nehmen. Sind überhaupt jene Kinder, welchen die Freude bereitet ward, mehr als man von mancher Seite her glauben möchte, für jegliches Gute empfänglich, so wird auch dieses Fest einer wohlthätigen Wirkung auf ihre dankerfüllten Gemüther nicht ermangeln, wenn, wie es gewiß geschieht, die hervorgerufene Stimmung benutzt wird, das Bewußtsein ihres engen Zusammenhanges mit den übrigen Ständen unserer Einwohnerschaft, mit ihrer gesammten Vaterstadt und

deren Organen, mit König und Vaterland, in ihnen zu wecken, die Keime des Vertrauens und Wohlwollens gegen Diejenigen, welche ihnen äußerlich fern stehen, in den jungen, noch zarten Herzen zu pflegen, und so in ihnen schon das Band anzuknüpfen, welches allein ein Gemeinwesen fest zusammenhält.

Fruchtpreise

auf auswärtigen Getreidemärkten.

Dresden, 30. August: Weizen 6 $\frac{1}{2}$ 20—23 $\frac{1}{2}$; Korn 5 $\frac{1}{2}$ 5—10 $\frac{1}{2}$; Gerste 4—4 $\frac{1}{6}$; Hafer 2 $\frac{1}{3}$ —2 $\frac{2}{3}$.

Radoburg, 1. Septbr.: Weizen 6 $\frac{1}{2}$ 10—22 $\frac{1}{2}$; Korn 4 $\frac{1}{2}$ 20 $\frac{1}{2}$ bis 5 $\frac{1}{2}$ 4 $\frac{1}{2}$; Gerste 3 $\frac{1}{2}$ 25 $\frac{1}{2}$ bis 4 $\frac{1}{2}$ 5 $\frac{1}{2}$; Hafer 2—2 $\frac{1}{2}$ 12 $\frac{1}{2}$.

Wurzen, 2. Septbr.: Weizen 6 $\frac{1}{2}$ 5—7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$; Korn 4 $\frac{1}{2}$ 12 $\frac{1}{2}$ —15 $\frac{1}{2}$; Gerste 3—3 $\frac{1}{2}$ 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$; Hafer 1 $\frac{1}{2}$ 25 $\frac{1}{2}$ bis 2 $\frac{1}{2}$.

Döbeln, 2. Sept.: Weizen 5 $\frac{1}{2}$ —6 $\frac{5}{12}$, Korn 4 $\frac{5}{12}$ —4 $\frac{5}{6}$, Gerste 3 $\frac{1}{3}$ —3 $\frac{2}{3}$, Hafer 1 $\frac{2}{3}$ —2.

Samenz, 2. Sept.: Weizen 6 $\frac{1}{3}$, Korn 4 $\frac{1}{3}$ —5, Gerste 3 $\frac{2}{3}$ bis 4, Hafer 2—2 $\frac{1}{3}$.

Dschag, 2. Sept.: Weizen 6, Korn 4 $\frac{1}{3}$, Gerste 3 $\frac{1}{3}$, Hafer 2.

Reichenbach, 4. Sept.: Weizen 5 $\frac{5}{6}$ —6 $\frac{1}{3}$, Korn 4 $\frac{2}{3}$ —5, Gerste 3 $\frac{2}{3}$ —4, Hafer 2 $\frac{1}{2}$ —2 $\frac{2}{3}$.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. Schletter.

Tageskalender.

Eisenbahnzüge nach

Dresden: 6, 1, 5 Uhr, Güterzug 10 u., bis Dschag 7 u. Ab.

Anschluß von Riesa nach Döbeln 8 Uhr Morgens, 7 Uhr Abends.

Dresden nach Görlitz 6, 10, 5 Uhr.

Görlitz nach Berlin 10 u. 22 Min. Vorm., Nachtpersonenzug nach Hamburg 7 $\frac{1}{2}$ u. Abends, nach Breslau 1 u. 38 M. Nachm., Nachtpersonenzug nach Wien 5 $\frac{1}{2}$ u. früh.

Magdeburg: 6, 10 $\frac{1}{2}$, 5 Uhr, Güterzug 7 Uhr Morgens, bis Eöthen 6 Uhr Abends.

Zwickau und Reichenbach: 6, 12, 6 u., Güterzug 6 $\frac{1}{2}$, 5 u. nach Reichenbach.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek: 2—4 Uhr.

Museum (Petersstraße Nr. 41): 8 u. Morgens bis 10 u. Abends.

Theater. (86. Abonnementsvorstellung.)

König René's Tochter,

lyrisches Drama in 1 Act, aus dem Dänischen des Henrik Hertz von Fr. Brafemann.

Personen:

König René, Graf von der Provence, . . . Herr Stürmer.
Jolanthe, seine Tochter, . . . Fräul. Erd.

Graf Tristan von Vaudemont . . . Herr Wagner.
Ritter Jauffred von Orange . . . Richter.
Ritter Almerich . . . Guttman.
Ebn Jahia, ein maurischer Arzt, . . . Marr.
Bertrand . . . Paulmann.
Martha, seine Frau, . . . Frau Gide.

Graf Tristans Gefolge.
Die Handlung geht in der Provence in einem Thale der Baucuse vor und dauert von Nachmittag bis um Sonnenuntergang. Das Zeitalter: die Mitte des 15. Jahrhunderts.

Hierauf:

Wer ist mit?

Vaudeville-Posse in 1 Akt, nach Désaugiers: le diner de Madelon, von W. Friedrich.

Personen:

Duval, Rentier, . . . Herr Ballmann.
Appel, aus Pirna, sein Freund, . . . Herr Berthold.
Gusse, sein Dienstmädchen, . . . Frau Günther-Bachm.
Ein Corporal . . . Herr Hofrichter.
Soldaten. Scene: Berlin.

Mittwoch den 8. Septbr. zum ersten Mal: Don Aranda, oder: Große Leidenschaften, Lustspiel in 2 Acten, nach dem Französischen des Scribe von H. Börnstein. Hierauf zum dritten Mal: Die Sennerhütte, komische Oper in 1 Act, nach dem Französischen von Hartenfels. Musik von Adam.